



Blättle

Mitteilungsblatt der Gemeinde Krauchenwies mit den Ortsteilen Ablach, Bittelschieß, Ettisweiler, Göggingen und Hausen

62. Jahrgang

Freitag, den 19. Februar 2021

Nummer 7

Inhaltsübersicht

Bereitschaftsdienste

Amtliche Bekanntmachungen

- Sitzung des Gemeinderates
- Sitzung des Ortschaftsrates Hausen
- Stellenausschreibung „Verwaltungsfachangestellte/n Bürgerbüro“
- Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes
- Landratsamt Sigmaringen „Altkennzeichen-Reservierung“
- Militärische Übung
- Müllabfuhr

Schulnachrichten

Kindergarten

Jubilare

Standesamtliche Nachrichten

Bildungswerk der Kirchengemeinde Krauchenwies-Rulfingen

Kirchliche Mitteilungen

Vereinsnachrichten / Sportnachrichten

Seminare/Weiterbildung

Wissenwertes/Aktuelles

Wichtige Rufnummern:

| | |
|---|----------------------|
| Notruf / Rettungsdienst, Feuerwehr | 112 |
| Polizei | 110 |
| Krankentransport | 192 22 |
| Störungsstelle Gas | 0800 0824 505 |
| Störungsstelle Strom EnBW Bittelsch./ Hausen/ Göggingen/ Ettisweiler | 0800 3629 477 |
| Störungsstelle Strom- Kr'wies/Ablach | 97216 |
| Störungsstelle Wasser | 97250 |
| Störungsstelle Abwasser/Kläranl. | 97251 |
| Winterdienst | 97252 |
| Polizeirevier Sigmaringen | 07571/104 220 |
| Rathaus Krauchenwies | Tel. 972-0 |
| info@krauchenwies.de | Fax: 972-791 |
| Sprechzeiten: | |
| Montag bis Donnerstag | 08.00 – 12.00 Uhr |
| Donnerstag | 14.00 – 18.00 Uhr |
| Freitag | 08.00 – 12.30 Uhr |
| Krauchenwieser Küste | 7008 |

Sprechzeiten in den Ortsverwaltungen:

Ablach Ortsvorsteher Sander

Tel. (privat) 901144, Amt 1829
E-Mail: ortsverwaltung-ablach@gmx.de
Sprechzeiten: Mo. 18:30 - 20:00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Bittelschieß, Ortsvorsteher Stumpff

Tel. (privat) 1841, (Amt) 962647
E-Mail: info@gaertnerei-eissler.de oder
ortsverwaltung-bittelschiess@gmx.de
Sprechzeiten: Mi. 19.00 - 20.00 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Göggingen, Ortsvorsteher Fischer

Tel. (privat) 7324 (Amt) 304, Fax 962812
E-Mail: ortsverwaltung@goeggingen.de, www.goeggingen.de
Sprechzeiten: Mo. 18.30 - 19:30, Fr. 09.00 - 10.30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Hausen a.A., Ortsvorsteher Seeger

Tel. (privat) 7440 (Amt) 1817, Fax 901914
E-Mail: ortsverwaltung.hausen@web.de
Sprechzeiten: Mi. 10:00 - 11:00 Uhr und 20:00 - 21:30 Uhr
sowie nach Vereinbarung

Forstrevier Inzigkofen-Krauchenwies

Johannes Lang

Tel: 0 75 76 / 21 57, Fax: 0 75 76 / 9 62 90 49
e-mail: johannes.lang@irasig.de

Bereitschaftsdienste

Notfalldienste

Am Samstag und Sonntag sowie an Feiertagen können Patienten ohne vorherige Anmeldung von 08.00 Uhr – 22.00 Uhr direkt in die Notallpraxis im Kreis Krankenhaus Sigmaringen, Hohenzolernstraße 40, 72488 Sigmaringen.

Den diensthabenden Arzt erreichen sie in dieser Zeit unter der zentralen Notrufnummer 116 117.

Kinderärztlicher Notdienst: 0180 / 1929345
Zahnärztlicher Notdienst: 01805 / 911-660
(Festnetzpreis 14 ct/Min.; Mobilfunkpreise max. 42 ct/Min.; Bandansage)

Corona-Hotlines

Landesgesundheitsamt: 0711 / 904-39555
Hotline Landratsamt SIG: 07571 / 102-6466
Gesundheitsamt SIG: 07571 / 102-6430
Kankenassen-Infotelefon: 0800 / 8484111

In lebensbedrohlichen Situationen verständigen Sie bitte sofort den Rettungsdienst unter der **Rufnummer 112**.

Caritasverband Sigmaringen

Beratungsstelle häusliche Gewalt (BhG)
Fidelisstraße 1, 72488 Sigmaringen
Tel. 07571/7301-0

Fachbereich Jugend des Landratsamtes Sigmaringen

Für die Gesamtgemeinde Krauchenwies ist die Außenstelle Pfullendorf, erreichbar unter 07571- 1024284 Ansprechpartner im Allgemeinen Sozialen Dienst des Fachbereichs Jugend
Adresse: Kirchplatz 13, 88630 Pfullendorf

Verantwortlich für den amtlichen Teil: Bürgermeister Spieß

Herausgeber und verantwortlich für den übrigen Inhalt: Druckerei Heinz Schönebeck GmbH, 88605 Meßkirch, Conradin-Kreutzer-Str. 10,
Tel. (0 75 75) 92 39-0, Fax 92 39-29, e-Mail: info@schoenebeck-druck.de

Beratungsstelle für Menschen mit psychischen Erkrankungen und ihre Angehörigen

Jeden 1. Donnerstag im Monat im Fidelisshaus Sigmaringen 14.00– 16.00 Uhr (nicht an Feiertagen), IBB-Stelle Landkreis Sigmaringen, Fidelisstr. 1, 72488 Sigmaringenm Tel. 07571/730155, E-Mail: team@ibb-sigmaringen.de

Psychosoziale Beratungsstelle

Sigmaringen, Laizerstraße1, Tel. 07571/72965-50 oder -52, Öffnungszeiten von Montag bis Freitag 9.00 – 12.00 Uhr weitere Sprechzeiten nach Vereinbarung

Beratung HIV/AIDS und andere sexuell übertragbare Krankheiten

Die HIV-Sprechstunde findet im Landratsamt Sigmaringen Donnerstags ab 14.30 Uhr nach Terminvergabe statt. Termine werden anonymisiert und der Tel. 07571/102 6401 vergeben

WEISSER RING

Opferschutz-Opferrechte-Opferhilfe Außenstelle Sigmaringen 0151-55164829

Pflegestützpunkt Landkreis Sigmaringen

Beratung für hilfe- und pflegebedürftige Menschen und deren Angehörige Hofstraße 12, 88512 Mengen, Tel. (07572) 7137 -431 sowie -372 und -368 E-Mail: pflegestuetzpunkt@lrasig.de
 Öffnungszeiten: vormittags: Mo-Do 09.30-11.30 Uhr
 nachmittags: Do 16.00-17.30 Uhr

Um Terminvereinbarung wird gebeten.

Wohngemeinschaft Adlerplatz Laiz

Für ältere und demenzkranke Menschen Tel. 07571/7319760 E-Mail: info@haus-am-adlerplatz.de

Ambulanter Dienst Waldhäusle

Grund- und Behandlungspflege, häuslicher Betreuungsdienst, hauswirtschaftliche Dienste, Betreutes Wohnen, Beratung für Senioren Franz-Xaver-Heilig-Str.6, 88630 Pfullendorf, Tel. 07552/9337790

Ambulanter Pflege- und Betreuungsdienst Sekunda

Grund- und Behandlungspflege, professionelle Betreuung bei Demenzerkrankung, Hauswirtschaftliche Versorgung, Beratung und Anleitung für pflegende Angehörige Habsthaler Str. 1, Krauchenwies, Tel. 07576/7643

Seniorenzentrum Krauchenwies

Dauer- und Kurzzeitpflege Sozialer Beratungsdienst für Hilfen im Alter Hausener Str. 5, Krauchenwies, Tel.: 07576/96180-0

Dorfhelferinnenwerk Sölden e.V.

Familienpflege im ländlichen Raum Frau Sabine Mutschler Tel. 07575/209531 od. 0162 7567982 sabine.mutschler@dorfhelferinnenwerk.de

Hilfe von Haus zu Haus Krauchenwies-Rulfingen e.V.

Büro: Jeden Mittwoch-Vormittag von 9:00 – 12:00 Uhr im Pfarrheim Krauchenwies im Erdgeschoss (Unterer Eingang) In dieser Zeit sind wir unter der Telefonnummer **07576/961174** zu erreichen.

Außerdem erreichen Sie die Einsatzleitung unter den Nummern: Anfragen für Helfer und Einsätze: **0176-81653831** Anfragen zu Abrechnungen: **0176-81680826** oder über E-Mail: nachbarschaftshilfe@se-kr.de

Sozialstation Thomas Geiselhart e.V. Sigmaringen

Grund-, Behandlungspflege, Hausnotruf, Essen auf Räder, Hauswirtschaftliche Versorgung, Betreuung und Beratung, 24 Std. Rufbereitschaft, Tel. 07571/729970

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

20.02./21.02.2021 – Dr. med. vet. Andrea Metzger, Im Schulhof 3, 72488 Sigmaringen
 Samstags Sprechstunde nach Terminvereinbarung 12-14 Uhr

Apothekenbereitschaftsdienst

Apothekennotdienst 01805/002963 Ansage der dienstbereiten Apotheken in Ihrer Umgebung (14 ct/min aus dem deutschen Festnetz höchstens 42 ct/min aus Mobilfunknetzen) oder übers Internet: www.lak-bw.notdienst-portal.de

20.02.2021

Herz-Apotheke, Georg-Zimmerer-Straße 15, 72488 Sigmaringen, Tel. 07571/747339
 Apotheke Selbherr, Werderstraße 6, 88348 Bad Saulgau, Tel. 07581/8799

21.02.2021

Kastanien Apotheke, Hauptstraße 11, 72511 Bingen, Tel. 07571/74600
 Rathaus Apotheke, Wilhelm-Schussen-Straße 40, 88427 Bad Schussenried, Tel. 07583/505

Der Apothekennotdienst wird im täglichen Wechsel durchgeführt. Dienstwechsel jeweils um 08.30 Uhr morgens.

Ämliche Bekanntmachungen

Einladung

zu der am Dienstag, den 23. Februar 2021 um 19.00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Gemeinderates in der Gemeindehalle Waldhorn, Bittelschießer Straße 16, 72505 Krauchenwies

Sehr geehrte Damen und Herren,
 zu der Sitzung des Gemeinderates lade ich Sie recht herzlich ein.

Tagesordnung, 23. Februar 2021

Öffentliche Sitzung, Beginn 19.00 Uhr

1. Bekanntgaben
2. Baugesuche
3. Gemeindehaushalt 2021:
 - Beschluss der Finanzplanung mit Investitionsprogramm 2021
 - Beschluss der Haushaltssatzung 2021
4. Kindergartengebühren für Januar und Februar 2021
5. Erschließung „Gewerbegebiet Oberried“, Krauchenwies: Vergabe
6. Resterschließung „Gewerbegebiet Rauhegerten“, Hausen a. A.: Vergabe
7. Erschließung „Auf der Höhe“, Ablach: Vergabe
8. Verlegung der Wasserleitung für Erschließungsmaßnahmen: Vergabe
9. Nutzungsänderung (Umbau) der Grundschule Krauchenwies zur Kleinkindbetreuung: Vergabe
10. Reinigung und optische Inspektion der Zuleitungssammler von Ablach und Krauchenwies zur Kläranlage: Vergabe
11. Hochwasserschutz Andelsbachtal, Mobile Wasseraufbereitung: Vergabe
12. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

gez. Jochen Spieß
 Bürgermeister

Sitzung des Ortschaftsrates Hausen

Einladung

zu der am **Montag**, den 22.02.2021 um 20:00 Uhr stattfindenden öffentlichen Sitzung des Ortschaftsrates Hausen im Bürgersaal des Rathauses in Hausen.

Tagesordnung

1. Bericht über laufende Angelegenheiten
2. Baugesuche
3. Landtagswahl 2021
4. Baugebiet – Auf den Rainen
5. Anträge, Wünsche, Verschiedenes

Die Einwohnerschaft ist zu der Sitzung herzlich eingeladen.

Helmut Seeger
Ortsvorsteher



Die **Gemeinde Krauchenwies** im schönen Oberschwaben kümmert sich um das Wohl von rund 5.000 Einwohnern. Wir gehören zum Landkreis Sigmaringen und beschäftigen rund 80 Mitarbeiter.

Wegen Wegzugs der Stelleninhaberin suchen wir baldmöglichst

eine/n Verwaltungsfachangestellte/n für unser Bürgerbüro

(Geschlecht egal, Hauptsache 100% und volle Power).

Ihre Aufgaben in unserem Team!

Sie übernehmen die selbständige Sachbearbeitung in den Bereichen

- Passamt / Einwohnermeldeamt
- Gewerbeamt
- Friedhofswesen
- Mitarbeit bei den Wahlen und Unterstützung des Hauptamtes

Sie wollen mehr?

Wir freuen uns über motivierte Mitarbeiter/-innen und bieten Ihnen darüber hinaus

- Tätigkeiten eines Stabesbeamten
- Übernahme der Ausbildungsleitung und die entsprechenden Aus- und Fortbildungen hierzu, falls noch nicht vorhanden.

Passen Sie zu uns?

- Sie arbeiten gerne im Team?
Wir suchen einen Teamplayer, der mit uns an einem Strang zieht.
- Sie arbeiten gerne mit Menschen?
Wir suchen eine/n freundliche/n und kompetente/n Ansprechpartner/in für unsere Bürger und deren Anliegen.
- Sie haben eine abgeschlossene Ausbildung zur/zum Verwaltungsfachangestellten?
Wir suchen jemanden, der die Basics der Verwaltung kennt, fit ist in den Office Programmen und vielleicht auch schon Kenntnisse im KM-EWO mitbringt.
- Können wir auf Sie zählen?
Wir suchen jemanden, der vorausschauend und flexibel arbeitet und auch in hitzigen Momenten einen kühlen Kopf bewahrt.

Was Sie bei uns bekommen!

- Auf Sie wartet ein tolles Team.
- Wir wollen, dass Sie bleiben. Eine Einstellung erfolgt unbefristet.
- Wir bezahlen nach dem Tarifvertrag öffentlicher Dienst (TVöD VKA). Dazu kommt die jährliche Zahlung eines leistungsabhängigen Bonus.

- Sie dürfen sich auf eine vielseitige, anspruchsvolle und eigenverantwortliche Tätigkeit an einem modern ausgestatteten Arbeitsplatz freuen.

Noch Fragen?

Dann gibt Ihnen Frau Mahlenbrei (Tel. 07576/972-13) gerne Auskunft.

Haben wir Ihr Interesse geweckt? Dann bewerben Sie sich am besten online unter www.krauchenwies.de → **Einwohner** → **Stellenausschreibungen**. Es werden persönliche Gespräche geführt unter Einhaltung des Mindestabstands.



BEKANNTMACHUNG

zur Sitzung des Gemeindeverwaltungsverbandes am Donnerstag, **04.03.2021, 18:00 Uhr in der Stadthalle**

Der Zutritt ist nur mit Mund-/Nasenschutz gestattet. Bitte achten Sie auf den nötigen Abstand untereinander. Aufgrund der Belüftung kann es im Saal kühl und zugig werden. Wählen Sie daher bitte wärmere Kleidung.

Tagesordnung

Öffentliche Sitzung

1. 15. FNP Änderung „Solarkollektorfeld Jungnau,“
 - Änderungsbeschluss
 - Frühzeitige Öffentlichkeits- und Behördenbeteiligung
2. FNP-Änderung 012: Paulter Tal Nord, Inzigkofen
 - Behandlung der Stellungnahmen aus frühzeitiger Beteiligung
 - Entwurfsbilligung und Fortsetzung des Beteiligungsverfahrens
3. FNP-Änderung 013: Fläche für Landwirtschaft („Schlaffässer,“), Beuron
 - Behandlung der Stellungnahmen aus frühzeitiger Beteiligung
 - Entwurfsbilligung und Fortsetzung des Beteiligungsverfahrens
4. FNP-Änderung 014: Wohnbauflächentausch, Beuron
 - Behandlung der Stellungnahmen aus frühzeitiger Beteiligung
 - Entwurfsbilligung und Fortsetzung des Beteiligungsverfahrens
5. Sonstiges

Dr. Marcus Ehm
Vorsitzender



Landkreis
Sigmaringen

Landratsamt Sigmaringen

Altkennzeichen-Reservierung

ab 26. Februar möglich

Ausgabe ab 1. März

Terminvereinbarung zwingend notwendig, um Schlangen zu vermeiden

Nachdem die Infektionszahlen im Kreis wieder auf niedrigerem Niveau sind, startet der Landkreis mit der Ausgabe der Altkennezeichen. Die Kennzeichenkombinationen SLG, STO und ÜB können ab 26. Februar online reserviert werden. Die Freischaltung erfolgt im Laufe des Vormittags. Die Ausgabe der Kennzeichen wird ab 1. März erfolgen

Ein Rückblick: „Nachdem der Kreistag die Wiedereinführung der Altkennezeichen SLG, STO und ÜB beschlossen hat, haben wir unmittelbar mit der Umsetzung zur Einführung begonnen,“ erklärt Anselm Hipp, Fachbereichsleiter des Fachbereich Bürgerservice. „Nachdem die erforderlichen Bewirtschaftungskonzepte erstellt und alle betroffenen Nachbarlandkreise zugestimmt haben, wurde die Genehmigung im September beantragt. Am 21.12.2020 ist uns die Genehmigung durch das Bundesministerium für Verkehr und digitale Infrastruktur zugegangen,“ erklärt Hipp. Im Januar wurden die IT-Systeme eingerichtet.

„Erfahrungsgemäß herrscht in den ersten Wochen in denen Altkennezeichen ausgegeben werden ein sehr großer Andrang in den Zulassungsstellen. In Zeiten von Corona stellt dies eine enorme Herausforderung dar,

die Ausgabe der Altkennzeichen so durch zu führen, dass sich jeder sicher fühlen kann,“ erklärt Hipp. Daher wartete der Landkreis noch den Februar ab, bis sich die Infektionszahlen etwas gebessert hatten. Nachdem der 7-Tage-Inzidenzwert unter 50 gefallen war, wird nun die Ausgabe nach Terminvereinbarung möglich sein.

Die Zulassungsstelle kann ab 1. März auch nicht mehr ohne Termin aufgesucht werden. „Nur so können wir sicher stellen, dass es nicht zu Menschenansammlungen kommt“, erläutert Anselm Hipp.

Um der vermuteten Nachfrage besser nachkommen zu können, erweitert die Zulassungsstelle ihre Servicezeiten. Ab März wird die Kfz-Zulassungsstelle in Sigmaringen dienstags auch nachmittags bis 16:00 Uhr durchgängig geöffnet sein. Dennoch bittet Anselm Hipp um Geduld. Gleich zu Beginn wird sicher nicht jeder kurzfristig einen Termin bekommen.

Wie kann man ein Altkennzeichen reservieren?

Ab dem 26. Februar vormittags ist es möglich, sein Wunschkennzeichen auf www.landkreis-sigmaringen.de/altkennzeichen online zu reservieren. Dort ist auch ersichtlich, welche Kombinationen dem Landkreis Sigmaringen zur Verfügung stehen. Eine Kennzeichenreservierung per Mail oder Telefon ist nicht möglich.

Wie erfolgt die Abholung?

Um das Kennzeichen abzuholen, ist zwingend ein Termin notwendig. Er kann ebenfalls unter www.landkreis-sigmaringen.de/altkennzeichen reserviert werden. Eine Abholung ohne Termin ist nicht möglich. Die Terminvereinbarung ist in Sigmaringen und Bad Saulgau nur online über die Homepage möglich. In Pfullendorf ist ein Termin nur telefonisch unter der Hotline +49 7552/25-1124 zu vereinbaren.

Wo kann man es abholen?

Die Altkennzeichen-Kombinationen sind in allen Zulassungsstellen Sigmaringen, Bad Saulgau und Pfullendorf erhältlich.

Wann sind die Zulassungsstellen geöffnet?

Sigmaringen

Montag 7.30 – 12.30, Dienstag 7.30 – 16.00, Mittwoch 7.30 – 12.30, Donnerstag 7.30 – 12.30 und 14.00 – 18.00 Uhr, Freitag 7.30 bis 12.30

Bad Saulgau

Montag, Dienstag, Mittwoch von 7.30 bis 11.30, Donnerstag 7.30 bis 11.30 und 14.00 bis 16.30, Freitag von 7.00 bis 11.30

Pfullendorf

Montag, Dienstag, Mittwoch und Freitag von 8.00 bis 16.00 und donnerstags von 8.00 bis 18.00

Welche Kosten entstehen?

Für eine Umschreibung eines bestehenden Kennzeichens auf ein neues fallen unverändert 27,60 Euro zuzüglich Dokumentengebühren an, für eine Neuzulassung wie bisher auch 27,00 Euro zuzüglich Dokumentengebühren. Die Kennzeichen SLG, ÜB und STO ohne besondere Buchstaben- oder Zahlenkombinationen sind keine Wunschkennzeichen. Eine Wunschkennzeichengebühr von 10,20 Euro fällt erst an, wenn eine bestimmte Buchstaben- oder Zahlenkombination gewählt wird.

Militärische Übungen

Bekanntgabe über die beabsichtigte Durchführung von Truppenübungen

bis zur Stärke einer Kompanie/Batterie/Staffel bzw. bis 250 Soldaten

Übungsart: Abschlussübung Illersprung

Übungsbeginn: vom 28.02.2021 von 18.00 Uhr – 28.02.2021, 21.00 Uhr vom 28.02.2021 von 21.00 Uhr – 03.03.2021, 16.30 Uhr vom 03.03.2021 von 16.30 Uhr – 03.03.2021, 18.30 Uhr

Gesamtübungsraum:

Lkrs. Sigmaringen / Krauchenwies / 32 U NN 2030 1724

Lkrs. Sigmaringen / Pfullendorf / 32T NU 1888 0529

Diese Übung findet im Freien Gelände und in der Kaserne statt.

Diese Informationen ergehen, um eine Gefährdung für Übungsgruppen und Jagdausübungsberechtigte auszuschließen.

Bitte nicht vergessen:

Müllabfuhr

Bitte die Behälter zur Leerung am Abfuhrtag ab 6.00 Uhr bereitstellen.

Montag, 22.02.2021

Papiertonne in Hausen, Göggingen, Bittelschieß und Ettisweiler

Dienstag, 23.02.2021

Papiertonne in Krauchenwies und Ablach

Unsere Altersjubilare



Wir wünschen allen Mitbürgerinnen und Mitbürgern, die in den nächsten Tagen ihren Geburtstag feiern, alles Gute, viel Glück und Gesundheit für das neue Lebensjahr.

Standesamtliche Nachrichten

Monat Januar 2021

Geburten:

am 22.01.2021 Franz Hubert Forster
Eltern: Martina und Simon Forster, Krauchenwies

am 25.01.2021 Marian Kraus
Eltern: Stephanie und Andreas Kraus, Ablach

Eheschließung:

am 21.01.2021 Alexandra Hank und Philipp Sieger, Bittelschieß

Sterbefälle:

am 07.01.2021 Emma Zettel, Göggingen,
am 10.01.2021 Frida Gmeiner, Krauchenwies
am 16.01.2021 Harald Hospach, Krauchenwies
am 17.01.2021 Frieda Merk, Krauchenwies,

(Bei Personen, die nicht aufgeführt sind, lag keine Einwilligung zur Veröffentlichung vor)

Ende amtlicher Teil

Kirchliche Mitteilungen

Seelsorgeeinheit Krauchenwies-Rulfingen

St. Laurentius Krauchenwies

Sonntag, den 21.02.2021

10.00 Uhr Eucharistiefeier

St. Anna Ablach

Mittwoch, den 24.02.2021

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Kilian Bittelschieß

Donnerstag, den 25.02.2021

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Nikolaus Göggingen**Dienstag, den 23.02.2021**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

St. Odilia Hausen**Sonntag, den 21.02.2021**

8.45 Uhr Eucharistiefeier

St. Ulrich Rulfingen**Samstag, den 20.02.2021**

18.30 Uhr Eucharistiefeier

Evangelische Kirchengemeinde Meßkirch

Evangelisches Pfarramt

Conradin-Kreutzer-Str. 17

88605 Meßkirch

Pfarrbüro: Tel.: 07575-3361 Fax: 93600

Bürozeiten: Mo,Di,Do,Fr 9.00-11.00 Uhr

pfarrbuero@ev.kirche-messkirch.de

Pfarrerin Anja Kunkel: Tel.: 07575-925382

pfarrerin@ev.kirche-messkirch.de

Termine nach Vereinbarung

www.kirche-messkirch.de

Wochenspruch: Dazu ist erschienen der Sohn Gottes, dass er die Werke des Teufels zerstöre. (1.Johannes 3,8b)**Sonntag, 21. Februar (1. Sonntag der Passionszeit-Invokavit)**

9.30 Uhr Gottesdienst (Prädikantin Karin Fischer)

(bitte denken sie daran, für den Gottesdienst eine medizinische Maske aufzusetzen)

Unser Kirchengemeinderat hat beschlossen, am 21. Februar wieder mit Gottesdiensten in unserer Kirche zu beginnen.

Sollte die Zahl der Infizierten in Meßkirch aber wieder steigen, werden wir die Gottesdienste in der Kirche zum Schutz aller wiedereinstellen.

Sie können jeweils am Freitag über eine Telefonansage im Pfarramt (Tel. 3661) oder die Homepage (www.ev.kirche-messkirch.de) erfahren, ob ein Gottesdienst stattfindet.

Wenn kein Gottesdienst stattfindet, senden wir Ihnen auf Wunsch einen Gottesdienst für Zuhause.

Falls Sie trotz Präsenzgottesdienst in der Kirche lieber Zuhause feiern möchten, informieren Sie uns bitte. Sie erhalten dann die Schriftform.

Unsere Kirche ist weiterhin von 10.00 - 16.00 Uhr geöffnet.

Ich wünsche Ihnen und Ihren Lieben eine gesegnete und gesunde Woche und freue mich auf ein Wiedersehen.

Ihre Anja Kunkel

Evangelische Kirchengemeinde Sigmaringen**Kreuzkirche, Binger Straße 9****Telefon 0 75 71 - 68 30 10, Fax 68 30 13****Bürozeiten Stadtkirche:**

Montag, Dienstag, Donnerstag 8.30 Uhr – 11.00 Uhr und

Mittwoch 10.30 Uhr - 13.00 Uhr und 14.00 Uhr -15.30 Uhr

Gemeindebuero.sigmaringen@elkw.de

Bürozeiten: Kreuzkirche:**Das Büro „mittendrin - Kirche am Markt“ ist wieder geöffnet**

(außer mittwochs und freitags) und ebenfalls telefonisch zu erreichen und zwar unter der Nummer 07571/730930 sowie per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo,Di,Do,Fr von 9.30 Uhr - 17.00 Uhr

Samstag von 9.30 Uhr - 12.30 Uhr

www.mittendrin-sigmaringen.de

Gottesdienste**Sonntag, 21.02.2021, Invokavit**9.30 Uhr Gottesdienst in der Ev. Stadtkirche, Sigmaringen Dr. Sill
Mit Verabschiedung von Inge Spörl und

Roswitha Willburger aus dem Krankenhausbesuchsdienst

10.00 Uhr Gottesdienst in der Kreuzkirche, Sigmaringen M. Fingerle

Dienstag, 23.02.2021

10.00 Uhr Gottesdienst im Josefinenstift

Dr. Sill

Mittwoch, 24.02.2021

18.00 Uhr Gottesdienst in der Krankenhauskapelle, Sigmaringen Dr. Sill

Veranstaltungen**Mittwoch, 24. Februar 2021****Aufgrund der aktuellen Lage durch die Corona-Krise findet der Konfirmandenunterricht bis Ende Februar nicht in Präsenzform statt, sondern mit Aufgaben für zu Hause und digitalen Treffen. Näheres besprechen die Pfarrer/innen mit Ihren jeweiligen Gruppen.**14.30 Uhr - 16:30 Uhr **Kaffeerunde – miteinander**

Anna-Fink-Stube innerhalb des Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24.

Diese Veranstaltung ist coronabedingt leider abgesagt.**Donnerstag, 25. Februar 2021**16.00 Uhr, **Begegnungen und Gespräche**, Ev. Gemeindehaus, Karlstr. 24 mit Co-Dekanin Dorothee Sauer**Diese Veranstaltung ist coronabedingt leider abgesagt.****Liederwünsche an Kantor Ehni**

Die Aktion in der ersten Februarwoche, bei der Wunschlieder aus dem evangelischen Gesangbuch an Kantor Ehni geschickt werden konnten, haben sich 40 Personen beteiligt. 25 Lieder wurden gewünscht! Kantor Ehni hat alle 25 Lieder auf der Orgel eingespielt und per mail versandt. Mehrfach gewünscht wurden: „Großer Gott, wir loben dich“ und „Bewahre uns Gott, behüte uns Gott.“ Danke an Kantor Ehni für diese tolle Aktion!

1000 Masken kostenlos als Vorbote der Vesperkirche

Die Kirchengemeinde hat über einen Sponsor 1000 medizinische Masken erhalten. Diese möchten wir im Sinne des Mottos der Vesperkirche „Ein-ander sehen – füreinander da sein!“ in den nächsten Tagen verteilen. Die Masken können nach den Gottesdiensten in Portionen à 5 Stück mitgenommen werden. Des Weiteren sind sie im ökumenischen Büro mittendrin erhältlich, sobald dieses wieder geöffnet ist. In geringen Mengen liegt der Mundschutz auch in der Stadtkirche aus. Kommen Sie bitte einfach vorbei. Die Stadtkirche ist täglich von 10-17 Uhr geöffnet.

Vorankündigung**Feier der Konfirmationsjubiläen am 7. März 2021**

Trotz der derzeit unsicheren Pandemielage wollen wir am 7. März um 9.30 Uhr im Gemeindegottesdienst in der Stadtkirche in Sigmaringen an alle denken, die in diesem Jahr ein Konfirmationsjubiläum feiern. Wir möchten dazu ganz besonders diejenigen einladen, die vor 50, 60, 70 oder 80 Jahren konfirmiert wurden. Mit diesem Gottesdienst wollen wir Sie auf Ihrem weiteren Lebensweg in der Gemeinschaft mit Gott bestärken und den Segen, der Ihnen zur Konfirmation zugesprochen wurde, erneuern. Bitte scheuen Sie sich nicht, sich zum Konfirmationsjubiläum beim Gemeindebüro (07571-683010) anzumelden. Wenn es viele Rückmeldungen gibt, werden wir flexibel reagieren und mehrere Gottesdienste feiern, so dass niemand durch den Gottesdienst gefährdet wird. Gegebenenfalls werden wir uns dann mit Ihnen in Verbindung setzen.

Mitarbeitende für die Vesperkirche gesucht!

Gerade in dieser Zeit ist Solidarität besonders wichtig. Deshalb planen wir derzeit gemeinsam mit der Johannes-Ziegler-Stiftung vom 11.-18. April eine Vesperkirche in Sigmaringen. Im Sinne der Jahreslosung „Seid barmherzig, wie auch euer Vater barmherzig ist!“ wollen wir damit ein Zeichen für ein gemeinsames Miteinander setzen und als Kirchengemeinde für alle da sein. Haben Sie Lust mit dabei zu sein? Wir suchen Mitarbeitende, die die Räume schmücken, Gäste willkommen heißen oder Essen aus-

geben. Natürlich wissen wir, dass es zurzeit sehr gewagt ist, eine solche Veranstaltung zu planen. Wir haben ein gutes Hygienekonzept entwickelt. Sollte die Durchführung zu riskant sein, werden wir die Vesperkirche natürlich verschieben. Wenn Sie Interesse haben, mitzuhelfen, melden Sie sich bitte beim Gemeindebüro (Tel. 07571-683010). Falls Sie sich zunächst einmal informieren wollen, können Sie gerne bei Pfarrer Matthias Ströhle (07571-683011) anrufen.

Unterstützung bei der Suche nach Impfterminen

Liebe Gemeindeglieder, seit wenigen Tagen ist das Impfzentrum des Landkreises in Hohentengen in Betrieb. Hier können sich in einer ersten Runde Bürgerinnen und Bürger ab 80 Jahren impfen lassen. Impftermine können entweder telefonisch unter der Rufnummer 116 117 oder über die Internetseite: www.impftermins-service.de vereinbart werden.

Es hat sich allerdings gezeigt, dass die Terminvergabe vor allem für Menschen, die keinen Internetzugang haben, schwierig ist. Hier wollen wir Sie von Seiten der Kirchengemeinde unterstützen und die Hilfe unserer FSJlerin, Annika Besenfelder, anbieten. Sie kann für Sie die Anmeldung über das Internet vornehmen und wird Ihnen danach – sofern sie erfolgreich ist – den Termin zukommen lassen.

Das Angebot richtet sich vor allem an diejenigen Personen, die keine Möglichkeit haben, sich durch Angehörigen oder Bekannte helfen zu lassen. Bitte scheuen Sie sich in diesem Fall nicht bei uns anzurufen.

Die Unterstützung funktioniert folgendermaßen: Bitte rufen Sie uns unter der Nummer 07571-1843238 an. Falls Sie niemanden erreichen, können Sie uns Ihren Namen und Ihre Telefonnummer aufs Band sprechen. Annika Besenfelder ruft sie dann zurück und nimmt ihre Daten auf. Sobald sie einen Termin erhalten hat, schickt sie Ihnen diesen per Brief zu oder meldet sich telefonisch bei Ihnen. Leider können wir derzeit keinen Fahrdienst organisieren. Wenn wir Sie bei der Anmeldung unterstützen sollen, benötigen wir folgende Daten von Ihnen: Name, Vorname, Anschrift, Telefonnummer, Geburtsdatum. Die personenbezogenen Daten werden nur zum Zwecke der ehrenamtlichen Unterstützung bei der Terminvergabe verarbeitet. Nach Durchführung der Impfung erfolgt eine zeitnahe Löschung der Daten.

Ihr Pfarrer Matthias Ströhle

Bitte beachten Sie die Online-Veranstaltungen zur „Kulturellen Seelsorge“ mit Vorträgen, Musik, Meditationen und vielem mehr zu verschiedenen Themen.

Abrufbar unter:

https://evang-sig.de/fuer-die-seele/gemeinde_im_netz/kulturelleSeelsorge

Geöffnete Kirchen

Die Ev. Stadtkirche ist täglich von 10:00-17:00 Uhr geöffnet. Herzliche Einladung zum stillen Gebet.

Der Kleiderladen

„KleiderReich“, In der Vorstadt 2, Sigmaringen

Das KleiderReich ist während des Lockdown geschlossen.

Öffnungszeiten:

Dienstag von 10.00-14.00 Uhr

Mittwoch von 14:00 Uhr - 18:00 Uhr

Donnerstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Samstag von 10:00 Uhr - 14:00 Uhr

Dialog-Café – Deutschkonversation für Flüchtlinge findet normalerweise statt am **Mittwoch und Freitag** 10:00 – 11:30 Uhr in der Kreuzkirche, Binger Str. 9

Bitte beachten sie: Das Dialog-Cafe ist während des Lockdown geschlossen.

Hilfe in schwierigen Lebenslagen – Sozial- und Lebensberatung

Für Hilfe in sozialen Notlagen erreichen Sie Michaela Fechter von der Beratungsstelle der Diakonie telefonisch unter Tel. 07571-683012 sowie per mail: fechter.michaela@diakonie-balingen.de

Allgemeine Hinweise und Telefonnummern

Sie erreichen die Sekretärinnen im Ev. Gemeindebüro in der Regel zu folgenden Kontaktzeiten vor Ort, telefonisch unter Tel. 07571-683010 und per mail: Gemeindebuero.Sigmaringen@elkw.de:

Mo, Di, Do 08:30-11:00 Uhr

Mi 10:30-13:00 Uhr und 14:00-15:30 Uhr

Achtung: Montags ist das Gemeindebüro derzeit nicht besetzt!

Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist in der Regel zu folgenden Zeiten geöffnet sowie telefonisch zu erreichen unter der Nummer 07571-730930 und per mail:

info@mittendrin-sigmaringen.de

Mo, Di, Do, Fr. 9:30-17:00 Uhr

Samstag 9:30-12:30 Uhr

Achtung: Das ökumenische Büro „mittendrin-Kirche am Markt“ ist derzeit geschlossen.

Die Pfarrerinnen und Pfarrer sind erreichbar.

Pfarramt I – Pfarrerin Dorothee Sauer Tel. 07571-683014

dorothee.sauer@elkw.de

Pfarramt II – Pfarrer Matthias Ströhle Tel. 07571-683011

matthias.stroehle@elkw.de

Pfarramt III – Pfarrerin Kathrin Fingerle Tel. 07571-3430

micha.fingerle@elkw.de

Vereinsnachrichten



Absage der Generalversammlung am 27. März 2021

Liebe Mitglieder der Musikkapelle Krauchenwies, erneut müssen wir unsere Generalversammlung, die für den 27.03.2021 bestimmt gewesen ist, aufgrund der aktuellen Coronaverordnungen VERSCHIEBEN.

Sobald wieder mehr Planungssicherheit besteht, wird die Vorstandschaft einen Termin setzen.

Ihr werdet hierüber frühzeitig informiert.

Ansonsten hoffen wir es geht euch allen gut!

Bleibt gesund und haltet durch!

Eure Vorstandschaft der Musikkapelle Krauchenwies e.V.



„Hölzle-Goischt“ Mitmach - Malaktion“



Liebe Kinder, liebe Künstler/innen, eigentlich war der Plan, dass drei der schönsten Bilder in unserem Zunftbuch ihren Platz finden. Da die Beteiligung mit 78 eingereichten Maskenbildern von Kindern in den Altersgruppen 2 bis 12 Jahre keine vergleichbare Auswahl möglich machen, haben wir uns für eine Collage aller Bilder entschieden. Da es von der Fasnacht 2021 keine Bilder gibt, ist dies eine gute Lösung.

Allen, die zu dieser Aktion beigetragen haben, ein herzlichstes Dankeschön und ein Wiedersehen in der Fasnacht 2022.

Homepage: www.zaunhoelzlezunft-krauchenwies.de

Schaut euch die Bilder an, echt toll.



Narrenzunft Dreischuh Hausen a.A.

Fasnet 2021

Noch in vielen Jahren werden wir uns an diese ganz besondere Fasnet im Jahr 2021 erinnern. Eine Fasnet ohne Umzüge, Kinderball, Bürgerball und vor allem eine Fasnet, bei der die sonst so kontaktfreudigen Narren alleine in den eigenen vier Wänden „gefeiert“ haben.

Umso schöner war es zu sehen, dass sich unsere kleinen Narren am Schmotzigen Donnerstag über ihre Überraschungs-Pakete sehr gefreut haben. Unter Einhaltung der Hygienemaßnahmen haben wir den Kindergartenkindern sowie den Grundschulern ein kleines Care-Paket mit Luftschlangen, Luftballons, Capri Sonne, Süßigkeiten, Saiten/Rote Würste und ein Würfelspiel zuhause überreicht. Vielen Dank an dieser Stelle noch einmal an die Gemeinde, die uns mit vielen Roten Würsten unterstützt hat. Ebenso gilt unser Dank den Erzieherinnen und den Lehrern, die unseren Kindern im Kindergarten und in der Schule ein Stückchen „Normalität“ gegeben haben.

Unsere großen Narren konnten sich für Samstag ein Bauern-Care-Vesperpaket bestellen. Diese Aktion war ein voller Erfolg. Gemeinsam mit der DVD, die die Jubiläumsfeier von 2020 zeigt, wurden so viele Erinnerung an unseren großen Narrensprung im letzten Jahr wach.

Was wäre die Fasnet ohne eine großartige Dekoration?

Unserem Aufruf, die Christbäume in Narrenbäume zu verwandeln, sind sehr viele Einwohner gefolgt. In unzähligen Stunden haben sie so ihre Häuser und Gärten dekoriert und uns Narren ein großes Lächeln ins Gesicht gezaubert. Getreu dem Motto „Alles andersch - Trotzdem schee“ sind zum Teil großartige Kunststücke entstanden. An dieser Stelle möchten wir uns nochmals bei den Einwohnern von Hausen recht herzlich für ihre Mühen und ihren Einsatz bedanken.

Wir haben nun alle Dekorationen und Kunststücke gesichtet und sind überwältigt. Mit einer so großen Anzahl haben wir zu keiner Zeit gerechnet. Aus diesem Grund erscheint es uns unmöglich hier einen Gewinner zu bestimmen, da alle Kunststücke und Dekorationen auf ihre eigene Art genial sind.

Deshalb haben wir uns dazu entschlossen, das Preisgeld aufzustocken und werden diesen Betrag an das Kinder- und Jugendhospiz in Sigmaringen spenden.

Radiointerview im SWR4 FN

Im Rahmen der Berichterstattung des SWR4 Baden-Württemberg durften wir Radiomoderator Moritz Glute ein Interview über unsere Aktivitäten während der „Coronafasnet“ geben. Entstanden ist ein 5-minütiges Interview, in welchem die Vielfalt der Aktivitäten, die in Hausen geboten wurden, noch einmal erläutert wurden. Ausgestrahlt wurde dieses Interview am Dienstag, 16.02.2021 um 12:40 Uhr.

Wir hoffen, dass die Fasnet 2022 wieder was ganz besonderes wird und wir wie in den guten alten Zeiten gemeinsam närrisch sein können.

In diesem Sinne ein dreifaches Schlappa Hoi

Die Vorstandschaft



Wissenswertes / Aktuelles

Kreisjugendring Sigmaringen

„Wer in der Demokratie schläft, wacht in der Diktatur auf“

(Quelle unbekannt)

Die Landtagswahlen stehen an und der Kreisjugendring Sigmaringen bietet für junge Erwachsene eine digitale Wahlinformationsveranstaltung mit den KandidatInnen für die Landtagswahl an.

Ziel ist es, junge Menschen vor Ort mit Politikerinnen und Politikern ins Gespräch zu bringen, und ihnen die Gelegenheit zu geben, ihre Anliegen und Wünsche zu diskutieren. Demokratie lebt von Beteiligung!

Im Vorfeld, bei der Anmeldung, können Fragen eingegeben werden, welche an diesem Abend in einzelnen Breakout Räumen mit den KandidatInnen besprochen werden sollen. So lernt man die KandidatInnen kennen und kann mit ihnen in einer Kleingruppe diskutieren.

Der Kreisjugendring freut sich, wenn mögliche viele junge Erwachsene die Chance nutzen und sich ein Bild von den KandidatInnen machen, so fällt die Entscheidung bei der Wahl leichter.

Da der Kreisjugendring auch einen Auftrag zur politischen Bildung hat, möchte er viele junge Erwachsene einladen an dieser Veranstaltung teil zu nehmen.

Unterstützt wird die „Digitale Jugendkonferenz“ vom Landesjugendring Baden-Württemberg e.V.

Die Veranstaltung findet am Donnerstag, 4. März 2021 von 19:00 - 21:00 Uhr statt.

Anmelden kann man sich unter:

<http://kjr-sigmaringen.de/Jugendkonferenz>



SRH Sigmaringen

Bei schweren akuten Beschwerden nicht warten

In der Corona-Pandemie zögern Menschen oftmals bei akuten ernstzunehmenden Beschwerden das Krankenhaus aufzusuchen und sich behandeln zu lassen. Diese Tendenz zeigt sich auch in den SRH Kliniken im Landkreis. „Wir beobachten diese Entwicklung insbesondere bei Patienten mit Schlaganfällen, akuten Herzinfarkt-Symptomen, schweren Bauchschmerzen und auch bei onkologischen Patienten. Bei Herzerkrankungen kommen die Betroffenen beispielsweise trotz akuter Infarktsymptome erst durchschnittlich 3 bis 7 Tage nach dem ersten Auftreten zu uns in die Klinik“, erklärt Professor Dr. Georg von Boyen, Chefarzt der Inneren Medizin in den SRH Kliniken im Landkreis. Im Einzelfall können Behandlungsverzögerungen jedoch sehr schwerwiegende Folgen haben und im schlimmsten Fall zum Tode führen, warnt der Mediziner.

„Gehen Sie bei den ersten Anzeichen eines Herzinfarktes, Schlaganfalls, schweren Bauchschmerzen oder anderen schwerwiegenden Symptomen sofort ins Krankenhaus. Ihre Gesundheit steht auf dem Spiel“, appelliert Professor von Boyen an die Betroffenen. In den SRH Kliniken ist die Versorgung von Patientinnen und Patienten auch in der derzeitigen Pandemiesituation vollständig gewährleistet. Alle notwendigen Standardtherapien und moderne Therapieverfahren werden weiterhin angeboten. In allen drei SRH Krankenhäusern im Landkreis (Sigmaringen, Bad Saulgau, Pfullendorf) werden Patienten vor der stationären Aufnahme auf SARS-COV-2 getestet. Unabhängig von der jeweiligen Erkrankung werden Verdachtsfälle bis zur gesicherten Diagnose auf einer speziellen Station untergebracht, diese ist eindeutig von anderen Stationen getrennt. Infektiöse Patienten werden dann ausschließlich am Standort Sigmaringen behandelt und hier bei strengen Sicherheitsstandards auf einer besonderen Station untergebracht. Generell besteht für alle Patienten und Mitarbeiter eine FFP2 Maskenpflicht und alle Patienten werden während ihres gesamten stationären Aufenthaltes in einem bestimmten Turnus regelhaft auf eine Infektion getestet. Das Personal ist für die Behandlung von COVID-19 Patienten geschult und wir arbeiten nach den Vorgaben des Robert-Koch-Instituts, um die Patienten vor einem Infektionsrisiko bestmöglich zu schützen.

Verbraucherzentrale Baden-Württemberg Grüner Schein

Verbraucherzentrale verklagt Deka Bank wegen irreführender Werbung

- Die DekaBank wirbt auf ihrer Homepage für den Investmentfonds Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien und stellt Anlegern hierbei in Aussicht, dass sie mit ihrer Geldanlage eine konkrete Wirkung auf verschiedene Nachhaltigkeitskriterien hätten.
- Tatsächlich erfahren Verbraucher/innen aber erst auf einer Unterseite, dass beworbenen Effekte nur auf einer Schätzung beruhen und außerdem nicht alle vom Fonds erfassten Unternehmen in der Berechnung berücksichtigt werden

Mit 10.000 Euro Geldanlage 6,71 Tonnen Abfall einsparen oder 42.837 Liter Wasser aufbereiten? Damit wirbt die DekaBank bei einem Investment in „Nachhaltigkeitsfonds“. Dass die vollmundigen Versprechen nur vage Schätzungen sind, erfahren Verbraucher/innen erst nach mehreren Klicks. Die Verbraucherzentrale mahnte die Bank wegen irreführender Werbung ab. Da diese keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, geht der Fall vor Gericht. Das Problem mit der Wirkung angeblich nachhaltiger Geldanlage ist jedoch grundsätzlicher.

Vielsprechend klingt das Angebot der DekaBank: Mit ihrer Geldanlage sollten Verbraucher:innen einen konkreten, messbar positiven ökologischen Effekt erzielen. Um auszurechnen, wie hoch die Wirkung der Deka-Nachhaltigkeit Impact Aktien in Abhängigkeit von der investierten Summe ist, bietet die Bank Verbraucher/innen einen „Impact Rechner“ an. Die Methodik hinter dem Rechner legt die Bank jedoch erst auf einer Unterseite offen. „Erst im Kleingedruckten steht der Hinweis, dass die versprochenen Zahlen zur positiven ökologischen Wirkung nur auf einer Schätzung beruhen, und dass dabei nicht auch alle Unternehmen des Fonds berücksichtigt wurden“, sagt Niels Nauhauser von der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg. „Für die in der Werbung versprochenen Effekte gibt es keinerlei Evidenz.“

Nachweis erforderlich

Verbraucher/innen, die Nachhaltigkeitskriterien im Rahmen ihrer Entscheidung Geld anzulegen berücksichtigen wollen, sind auf uneingeschränkt verlässliche Informationen angewiesen. „Selbstauskünfte von Unternehmen sind keine verlässliche Informationsquelle. Und mit Wirkungsaussagen zur Nachhaltigkeit einer Geldanlage sollte nur werben, wer die Wirkung tatsächlich nachweisen kann“, sagt Nauhauser.

Die Verbraucherzentrale mahnte die Deka Bank ab. Da diese keine Unterlassungserklärung abgeben wollte, hat sie nun Klage vor dem Landgericht Frankfurt eingereicht. Nun muss sich das Gericht damit befassen, dass die Bank nicht deutlich kommuniziert hat, dass die versprochenen ökologischen Effekte nur geschätzt sind.

Haus der Natur

Gämse im Donautal - Winteraktive Felspezialisten

Was ist das denn? Ein großes Reh? Eine ausgebüchste Ziege? Manch einer traut seinen Augen kaum, wenn er zum ersten Mal im Donautal eine Gams entdeckt. Aber die hakenförmig nach hinten gebogenen Hörner, die markante Kopfzeichnung mit den dunklen Wangenstreifen und der kräftige Körperbau sind eindeutige Zeichen.

Bei den Gämsen tragen sowohl die männlichen als auch die weiblichen Tiere Hörner. Diese werden auch als „Kruken“ bezeichnet und können bis zu 25 cm lang werden. An ihnen lässt sich auch das Alter der Tiere erkennen: Jahr für Jahr wird ein neuer Jahrring gebildet, so dass die Kruken stetig wachsen. Im Gegensatz zu Rehböcken und Hirschen werfen Gämsen die Hörner nicht ab.

Gämsen leben in Gruppen, die meist aus weiblichen Tieren und dem Nachwuchs bestehen. Je nach Gebiet und Vorkommen kann die Rudelgröße einige Dutzend Tiere betragen. Im Donautal sind die Rudelgrößen aber deutlich geringer. Nur zur Paarungszeit von Oktober bis Dezember schließen sich die Böcke diesen Rudeln an. Der Nachwuchs erblickt im Mai das Licht der Welt, meist wird dabei ein Jungtier geboren.

Gerade im Winter lassen sich die tagaktiven Tiere recht häufig entdecken. Mit Vorliebe halten sie sich an den Steilhängen des Donautals auf – besonders dort, wo bei den kalten Temperaturen die Sonne ein wenig Wärme verspricht. Gämsen sind wahre Kletterkünstler. Kein Hang ist ihnen zu steil, kein Felsvorsprung zu schmal, um dort Halt zu finden. Vor allem, wenn Gefahr droht, ziehen sich die Tiere in steile Felspartien zurück, wo sie sich sicher fühlen. Dabei können Gämsen lautstark auf sich aufmerksam machen. Droht Gefahr oder beunruhigt sie etwas, stoßen sie einen lang gezogenen Pfiff aus, um Alarm zu schlagen.

Viele von uns würden Gämsen eher in Hochgebirgsregionen vermuten, doch tatsächlich sind diese nicht nur in alpinen Bereichen unterwegs. In frühgeschichtlicher Zeit waren Gämsen auch in unseren Mittelgebirgen weit verbreitet oder dort zumindest auf Durchzug. Das heutige Vorkommen in Mittelgebirgen geht allerdings meist auf Auswanderungen durch den Menschen zurück. So wurden bei Balingen in der Mitte des 20. Jahrhunderts Gämsen ausgesetzt. Wahrscheinlich durch Abwanderung einiger dieser Tiere konnte im Donautal eine eigenständige Gamskolonie entstehen.

Gämsen fressen allerlei Grünzeug wie Gräser, Kräuter, Knospen, Moose. Das ist nicht unproblematisch. An den Felsen im Donautal kommt eine besonders an die trocken-heißen Lebensbedingungen angepasste Felsvegetation vor. Viele dieser Pflanzen können nur an solchen Extremstandorten wachsen. Sie sind oft in ihrem Bestand gefährdet und stehen daher unter Schutz. Für die Gämsen sind gerade diese Felspflanzen allerdings oft ein besonderer Leckerbissen. Zusätzlich kann durch den Kot der Gämsen der ursprünglich nährstoffarme Felsstandort gedüngt werden, wodurch sich die Artenzusammensetzung ändern kann. Damit die Zahl der Gämsen nicht zu groß wird, werden die Tiere daher bejagt.

